

RS OGH 1993/1/28 10ObS340/92, 10ObS69/00w, 10ObS84/01b, 10ObS30/02p, 10ObS152/02d, 10ObS314/02b, 100

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.01.1993

Norm

ASVG §254 Abs1

ASVG §255 A, ASVG §273

ASVG idF BGBl 1996/201 §86 Abs3 Z2

Rechtssatz

Fällt der Stichtag in die Zeit der seit 01.04.1991 geltenden Fassung des§ 254 Abs 1 ASVG (SozialrechtsänderungsG BGBl 1991/157), so besteht auch dann, wenn Invalidität im Sinne des§ 255 ASVG vorliegt, kein Anspruch auf Invaliditätspension, solange aufgrund einer Beschäftigung im Inland die Pflichtversicherung in der Pensionsversicherung aufrecht besteht.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 340/92
Entscheidungstext OGH 28.01.1993 10 ObS 340/92
- 10 ObS 69/00w
Entscheidungstext OGH 03.10.2000 10 ObS 69/00w
Vgl auch; Beisatz: Durch die Gleichstellungsbestimmung wirkt die in Jugoslawien verwirklichte Tatsache der Pflichtversicherung auch für den österreichischen Rechtsbereich. (T1)
- 10 ObS 84/01b
Entscheidungstext OGH 22.05.2001 10 ObS 84/01b
Vgl auch; Beisatz: Vor der 51. Novelle zum ASVG war Anspruchsvoraussetzung nach § 254 Abs 1 ASVG für die Gewährung der Invaliditätspension, dass der Versicherte grundsätzlich weder selbständig noch unselbständig erwerbstätig ist. Durch die genannte Novelle wurde die früher in § 254 Abs 1 ASVG genannte Anspruchsvoraussetzung, das Fehlen einer Pflichtversicherung am Stichtag, beseitigt und gleichfalls § 255a ASVG aufgehoben. (T2)
- 10 ObS 30/02p
Entscheidungstext OGH 18.06.2002 10 ObS 30/02p
Gegenteilig; Beisatz: Die Entstehung des Anspruchs auf Invaliditätspension (des Leistungsverhältnisses) und deren Anfall sind gesondert zu prüfen. Die Aufgabe der bisherigen Tätigkeit im Sinn des § 86 Abs 3 Z 2 ASVG ist lediglich

eine Voraussetzung für den Leistungsanfall, nicht aber für das Entstehen des Leistungsanspruchs. (T3); Veröff: SZ 2002/84

- 10 ObS 152/02d

Entscheidungstext OGH 27.08.2002 10 ObS 152/02d

Abweichend; Beis wie T3; Veröff: SZ 2002/105

- 10 ObS 314/02b

Entscheidungstext OGH 22.10.2002 10 ObS 314/02b

Vgl aber; Beis wie T2; Beis wie T3; Beisatz: Die für den Anfall der Invaliditätspension erforderliche vollständige Aufgabe der bisherigen Tätigkeit setzt eine formale Lösung des Arbeitsverhältnisses (also eine Beendigung des Arbeitsverhältnisses, der eine bloße faktische Nichtausübung der Tätigkeit zum Beispiel aufgrund eines längeren ununterbrochenen Krankenstandes oder Urlaubs nicht gleichzusetzen ist) oder die Ausübung einer anderen Erwerbstätigkeit - auch im gleichen Betrieb (Änderungskündigung) - voraus. (T4)

- 10 ObS 317/02v

Entscheidungstext OGH 22.10.2002 10 ObS 317/02v

Vgl aber; Beis wie T3; Beis wie T4

- 10 ObS 184/08v

Entscheidungstext OGH 27.01.2009 10 ObS 184/08v

Vgl aber; Beis wie T3; Veröff: SZ 2009/12

- 10 ObS 7/12w

Entscheidungstext OGH 13.03.2012 10 ObS 7/12w

Vgl aber

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0084313

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

19.07.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at